

Zeitschrift: Neujahrsblätter für Jung und Alt
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 6 (1895)

Rubrik: Rudolf von Habsburg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

beigetragen, großen und sogar grösseren Dank, als dem anspruchslosen Rengger, der doch in dieser Hinsicht mehr wirkliches Verdienst erworben hatte, als sie alle. Was länger vorhielt, war die Überzeugung, daß Leutseliges, gütiges Wesen mit fürstlicher Macht und Würde gar wohl sich verbinden könne, und mancher neue Gewalthaber im Aargau hat an dem bescheidenen Auftreten dieser hohen Gäste ein Exempel genommen.



Rudolf von Habsburg.

Aus Altenburg am Fluß hervorgegangen,
Erhob die Habsburg sich auf nahem Hügel.
Der Aar im Neste spannte kühn die Flügel,
Um immer reich're Beute einzufangen.

Und über Hoffen ward sein Herrschverlangen
Gekrönt, da Rudolf — der des Jagdpferds Zügel
Dem Priester gab, ihm dienend hielt die Bügel —
Für diesen Dienst die Kaiserkron' empfangen.

Doch nicht nur Demut, Kraft auch hat erhoben
Ihn auf den Thron und weises Zeitverständnis,
Das für ihr Siechtum kennt der Heilung Mittel.

Ihn haben seiner Fähigkeiten Proben:
Die Tapferkeit, die Mäßigung, Erkenntnis —
Sie waren seiner Thronanwartschaft Titel.



Der Totengräber.

Ein alter Totengräber
Grub jüngst ein neues Grab,
Und in die düstre Grube
Schaut düster er hinab.

Er seufzt: „Wie wird der Spaten
Heut meiner Hand so schwer,
Ich bin so matt und müde
Und mag nicht graben mehr.